Geschichte 12.1

**Grau hinterlegte Standards = keine Schwerpunktthemen im Abitur 2023**

|  |
| --- |
| **3.4.6. West- und Osteuropa nach 1945: Wege in die postindustrielle Zivilgesellschaft****ca. 42 Doppelstunden** |
| **Übergeordnete Kompetenzbeschreibung: Die Schülerinnen und Schüler können Chancen und Probleme bei der Herausbildung einer postindustriellen Zivilgesellschaft in West- und Osteuropa nach 1945 analysieren** |
| **Vorgehen im Unterricht** | **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Ergänzende Hinweise, Arbeitsmittel, Organisation, Verweise** |
| **1. DS: Einführung in die Klasse 12** |  |  |  |
| **2. DS: „Stunde Null“?**- Zäsur 1945 - „Zusammenbruchsgesellschaft“ in Europa- Flucht und Vertreibung |  | (1) die Ausgangssituation in Europa nach 1945 darstellen (Zusammenbruchsgesellschaft, Flucht und Vertreibung) |  |
| **3.-4. DS: Grundstrukturen des Kalten Kriegs zwischen Kapitalismus und Sozialismus**- Zäsur 1949 -1990- Systemkonflikt- international: Blockbildung, Bipolarität- Stellvertreterkriege |  | (2) Grundstrukturen und zentrale Entwicklungen des Kalten Krieges darstellen (Systemkonflikt, Machtkonflikt, Rüstungswettlauf; Kapitalismus/Sozialismus, Marktwirtschaft/Zentralverwaltungswirtschaft; Kalter Krieg, Stellvertreterkrieg, Blockbildung, Bipolarität, Propaganda) |  |
| **5.-6. DS: Die doppelte deutsche Staatsgründung im Schatten des Kalten Krieges** |  | (3) die Wiedereinführung des liberaldemokratischen Modells in Westeuropa und die Etablierung des Staatssozialismus in Osteuropa durch die Siegermächte beschreiben und ihre Legitimation überprüfen (Eiserner Vorhang: parlamentarische Demokratie/Volksdemokratie, Marktwirtschaft/Zentralverwaltungswirtschaft; Blockbildung, Marshallplan) |  |
| **7.-8. DS: Politische Partizipation?**- Parlamentarische Demokratie versus Volksdemokratie- Verfassung und Verfassungswirklichkeit |  | (3) die Wiedereinführung des liberaldemokratischen Modells in Westeuropa und die Etablierung des Staatssozialismus in Osteuropa durch die Siegermächte beschreiben und ihre Legitimation überprüfen (Eiserner Vorhang: parlamentarische Demokratie/Volksdemokratie …; Blockbildung, Marshallplan) |  |
| **9. DS: Der Boom als gesamteuropäisches Phänomen?**- Problemaufriss: starke wirtschaftliche Entwicklung in ganz Europa, aber Unterschiede zwischen Ost- und Westeuropa, aber auch zwischen einzelnen westeuropäischen Staaten (z. B. D – GB),- Konsequenz: differenziertere Betrachtung notwendig,- Hypothesenbildung: für starke wirtschaftliche Entwicklung / für unterschiedliche Entwicklung in West und Ost / für unterschiedliche Entwicklung in westeuropäischen Staaten Ausmaß des Booms genauer untersuchen / Begriff reflektieren | FK (1/3): Fragen an die Geschichte formulieren / Hypothesen aufstellenOder: RK (1/4): Hypothesen überprüfen / Sach- und Werturteile überprüfen z. B. die Angemessenheit historischer Schlagwörter am Beispiel von „Boom“ / „Golden Age“ überprüfen | (4) den wirtschaftlichen Aufschwung in West- und Osteuropa bis Anfang der 1970er-Jahre am deutsch-deutschen Beispiel analysieren und vergleichen (Boom / „Golden Age“) |  |
| **10. DS: Unterschiedliche Systeme in der BRD und in der DDR**- Bedeutung unterschiedlicher Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme für unterschiedliche Entwicklung - Systemvergleich BRD – DDR- mögliches konkretes Beispiel: Sputnikeuphorie vs. Sputnikschock: überholt die DDR die BRD? / Ist die Planwirtschaft der Marktwirtschaft doch überlegen? | RK (5): Deutungen aus verschiedenen Perspektiven erkennen, vergleichen und beurteilen; RK (7): Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern | (4) den wirtschaftlichen Aufschwung in West- und Osteuropa bis Anfang der 1970er-Jahre am deutsch-deutschen Beispiel analysieren und vergleichen (Soziale Marktwirtschaft / Zentralverwaltungswirtschaft) |  |
| **11. DS: Gesellschaftliche Unterschiede und der Umgang mit gesellschaftlicher Ungleichheit in beiden deutschen Staaten** Erfolg von Helmut Schelskys Formel der „nivellierten Mittelstandsgesellschaft“ trotz offensichtlicher fehlender empirischer Basis; Vorteile des Begriffs Schelskys und Kritik daran; Gegenmodell: Ulrich Becks „Fahrstuhleffekt“.Arbeiter- und Bauernstaat – ideologische Proklamierung der Überwindung der Klassengesellschaft | RK (5): Deutungen aus verschiedenen Perspektiven erkennen, vergleichen und beurteilen (Dekonstruktion, Multiperspektivität, Kontroversität, Zeit- und Standortgebundenheit)RK (6): historische Sachverhalte rekonstruieren (Rekonstruktion) | (4) den wirtschaftlichen Aufschwung in West- und Osteuropa bis Anfang der 1970er-Jahre am deutsch-deutschen Beispiel analysieren und vergleichen (Sozialstaat / Versorgungsstaat; nivellierte Mittelstandsgesellschaft / Arbeiter- und Bauernstaat) |  |
| **12. DS: BRD: Wirtschaftslenkung, Arbeitswelt und gesellschaftlicher Wandel** mögliche Aspekte: - BRD: Stabilitäts- und Wirtschaftsgesetz (1967, Keynesianismus)- Aufnahme zahlreicher Arbeitskräfte (DDR-Flüchtlinge, „Gastarbeiter“) - Konsum, Medien, Werbung: gesellschaftliche Leit- und Wunschbilder- Frauenrolle / -bild/ -erwerbstätigkeit- Bildungsexpansion / - Werte und Wertewandel / Säkularisation | MK (2): unterschiedliche Materialien auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysierenOK (2): das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung | (4) den wirtschaftlichen Aufschwung in West- und Osteuropa bis Anfang der 1970er-Jahre am deutsch-deutschen Beispiel analysieren und vergleichen (Konsumgesellschaft, Keynesianismus, Vollbeschäftigung) | umfangreiches Fotoarchiv zu den Themen Arbeit und Gesellschaft im Ruhrgebiet: <https://ruhrmuseum-fotoarchiv.de/> |
| **13. DS: DDR: Wirtschaftslenkung, Arbeitswelt und Gesellschaft**- DDR: Planpropaganda und Planrealität (Fünfjahrplan)- Recht auf Arbeit laut Verfassung – aber auch Pflicht zur Arbeit. | MK (2): unterschiedliche Materialien auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysierenMK (7): Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläuternMK (9): die Rolle von Medien in historischen Prozessen und für das Geschichtsbewusstsein analysieren | (4) den wirtschaftlichen Aufschwung in West- und Osteuropa bis Anfang der 1970er-Jahre am deutsch-deutschen Beispiel analysieren und vergleichen (Fünfjahrplan, Primat der Schwerindustrie, Recht auf Arbeit) | Video: Verkündung des Fünjahrplanes durch Walter Ulbricht: <https://www.hdg.de/lemo/bestand/medien/video-fuenfjahrplan.html>zur DDR-Wirtschaft (Landeszentrale für politische Bildung BaWü): <https://www.ddr-im-unterricht.de/oekonomie> |
| **14. DS: Frühe (zivilgesellschaftliche) Aufbruchsversuche in Westeuropa** - Definition von „Zivilgesellschaft“- die „Ohne-mich“-Bewegung als erste zivilgesellschaftliche Protestbewegung der BRD  | OK (5) die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft erörtern | (5) den Umgang mit Protest in West- und Osteuropa vergleichen und bewerten (Wiederbewaffnung) |  |
| **15. DS: Frühe (zivilgesellschaftliche) Aufbruchsversuche in Osteuropa** - 17. Juni 1953 als erster Bürgerprotest „von unten“ gegen die kommunistische Vorherrschaft in Osteuropa- Ungarnaufstand 1956 als erster staatlicher Befreiungsversuch „von oben“ gegen die kommunistische Vorherrschaft | OK (2) das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung | (5) den Umgang mit Protest in West- und Osteuropa vergleichen und bewerten (Aufstand des 17. Juni, Ungarnaufstand) | Zum Ungarnaufstand: https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/recherche/dossiers/1956-die-ungarische-revolution/materialien |
| **16. DS: Der Mauerbau - „zweite Staatsgründung“ der DDR?**- Fluchtbewegungen- Ostperspektive: Sicherung der staatlichen Souveränität, „antifaschistischer Schutzwall“- Westperspektive: Souveränitätsdefizit, „Todesmauer“- Einzelschicksale/ Mauertote | MK (2): unterschiedliche Materialien (insbesondere Statistiken, Karikaturen) auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysieren | (5) den Umgang mit Protest in West- und Osteuropa vergleichen und bewerten („Republikflucht“, Mauerbau) |  |
| **17. DS: Die 68er-Bewegung und ihre Forderungen**- Ursachen für die Entstehung- Wertewandel an Beispielen, z.B. Frauenrechte, z.B. Homosexualität | SK (2) Zäsuren und Kontinuitäten benennen und in ihrer Bedeutung beurteilen | (5) den Umgang mit Protest in West- und Osteuropa vergleichen und bewerten (68er-Bewegung, Wertewandel) | Unterrichtsmaterial zu 68er: https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/68er-bewegung/52137/unterrichtsmaterial |
| **18. DS: Aufbruch „von oben“: „Mehr Demokratie wagen“**- Willy Brandts Kanzlerschaft | SK (7) regionalgeschichtliche Beispiele in übergeordnete historische Zusammenhänge einordnen | (8) Aufbruchsversuche in West und Ost zu mehr Bürgerbeteiligung erläutern (Emanzipation: „Mehr Demokratie wagen“, Pluralisierung) |  |
| **19. DS: Neue soziale Bewegungen und ihre Rolle in der BRD**- zivilgesellschaftliche Initiativen an Beispielenz.B. Frauenbewegungz.B. regionale Beispiele (Protest gegen AKW Whyl)z.B. Gründung der Partei „Die Grünen“z.B. Friedensbewegung | SK (7) regionalgeschichtliche Beispiele in übergeordnete historische Zusammenhänge einordnen | (8) Aufbruchsversuche in West und Ost zu mehr Bürgerbeteiligung erläutern (Neue Soziale Bewegungen, Pluralisierung) | Beispiel Wyhl (<https://www.landesarchiv-bw.de/media/full/69706>)Beispiel Mutlangen (https://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschichte/module/bp\_2016/brd\_und\_ddr/friedenscamp\_und\_blockadeaktion\_in\_mutlangen/index.html) |
| **20. DS: Aufbruchsversuche in der CSSR (1968)** *(Kombination mit 38. DS bietet sich an)*- Breschnew-Doktrin prägt die nächsten Jahrzehnte- Anfang vom Ende des Ostblocks? | MK (2) unterschiedliche Materialien (insbesondere Texte, Fotografien) auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysierenSK (5) wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften unterscheiden sowie deren Funktionen, Interessen und Handlungsmöglichkeiten beschreiben | (5) den Umgang mit Protest in West- und Osteuropa vergleichen und bewerten (Prager Frühling) |  |
| **21. DS: Auswirkungen des Kalten Krieges am Beispiel Kubas**- Revolution 1959- Kuba-Krise 1962 | SK (3) Struktur, Prozess, Ereignis und Person unterscheiden  | (6) Fenster zur Welt: Auswirkungen des Kalten Krieges auf Kuba erläutern und bewerten (Putsch, Militärdiktatur, Revolution, Kuba-Krise) |  |
| **22. DS: Entspannungspolitik in den 1960er und 1970er-Jahren**- die Folgen der Kuba-Krise- Willy Brandt: „Wandel durch Annäherung“- der Helsinki-Prozess | MK (4) Informationen aus außerschulischen Lernorten auswerten (zum Beispiel Museum, Archiv, Denkmal, Kulturdenkmal, Gedenkstätte, historischer Ort) | (7) Ansätze zur Entspannungspolitik in den 1960er-Jahren in Ost- und Westeuropa vergleichen(Friedliche Koexistenz, „Kennedy-Impuls“, Neue Ostpolitik, Helsinki-Prozess) |  |
| **23. DS: Pluralisierung in Westeuropa? Die Beispiele Spaniens und/ oder Portugals** | OK (3) die eigene Kultur mit anderen Kulturen in ihrer historischen Bedingtheit vergleichen und bewerten (Identität, Alterität) |  |  |
| **24. DS: Vergleich der Aufbruchsbewegungen in West und Ost***(als Zwischenfazit möglich, kann aber auch anderweitig genutzt werden)* | RK (4) Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen | (5) den Umgang mit Protest in West- und Osteuropa vergleichen und bewerten |  |
| **25. DS: Die Krise als Chance? – Das Beispiel der Ölpreiskrise von 1973***(ausgearbeiteter Stundenvorschlag)** Ölpreiskrise: Hintergrund
* Einschätzung aus zeitgenössischer Sicht
* Einschätzung aus heutiger Sicht
* Auswahl einer aussagekräftigen Fotografie bzw. eines Titelbildes
 | MK (2) unterschiedliche Mate-rialien (insbesondere Texte, Fotografien) auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysierenOK (2) das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung | (9) die wirtschaftlichen Krisen der 1970er- und 1980er-Jahre und ihre Auswirkungen auf Westeuropa erläutern (Ölkrise) |  |
| **26. DS: Auslaufen der Prosperität in den 70er-Jahren: der Westen nach dem Boom**- wirtschaftliche Entwicklung der BRD untersuchen: Verschlechterungen ab Mitte der 70er Jahre- Probleme in der BRD / in Westeuropa im Überblick: Wirtschaft – Politik - Gesellschaft | SK (1/2) historische Sachverhalte in Raum und Zeit einordnen / Zäsuren und Kontinuitäten benennenRK (9) die Rolle von Medien in historischen Prozessen und für das Geschichtsbewusstsein analysieren | (9) die wirtschaftlichen Krisen der 1970er- und 1980er-Jahre und ihre Auswirkungen auf Westeuropa erläutern (Ende des „Golden Age“: Ölkrise) | Zeitzeugen zum Strukturwandel im Ruhrgebiet: <https://menschen-im-bergbau.de/themen/der-lange-strukturwandel/bergbaukrise-und-rag-grundung/><https://menschen-im-bergbau.de/themen/der-lange-strukturwandel/stilllegungen-und-anpassungen/> |
| **27. Krisensymptome in Westeuropa und Versuche der Krisenbewältigung**- Ölkrise 1979- Arbeitslosigkeit als politisches, wirtschaftliches, gesellschaftliches und persönliches Problem- Übergang von der konjunkturellen zur strukturellen Arbeitslosigkeit- Inflation / Stagflation - vergebliche Versuche keynesianischer Gegensteuerung | RK (3/7) Möglichkeiten und Grenzen individuellen und kollektiven Handelns in historischen Situationen erkennen und alternative Handlungsmöglichkeiten erörtern / Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern | (9) die wirtschaftlichen Krisen der 1970er- und 1980er-Jahre und ihre Auswirkungen auf Westeuropa erläutern (Stagflation, Sockelarbeitslosigkeit)  |  |
| **28. DS: Die Ölkrise im Osten – alles halb so schlimm?**Wirtschaftliche Entwicklung in der DDR nach der Ölkrise:* zunächst von Ölkrise nicht so hart getroffen wg. Lieferungen aus der SU,
* aber dafür noch stärkere Abhängigkeit von sowjetischen Rohstofflieferungen,
* zunehmende Verschuldung und Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage
 | SK (1/2) historische Sachverhalte in Raum und Zeit einordnen / Zäsuren und Kontinuitäten benennen | (9) die wirtschaftlichen Krisen der 1970er- und 1980er-Jahre und ihre Auswirkungen auf Westeuropa erläutern (Ölkrise, Strukturwandel) | Link zur DDR-Wirtschaft:<https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-einheit/lange-wege-der-deutschen-einheit/47076/ddr-wirtschaft> |
| **29. DS: Krisenbewältigung im Westen**- gesellschaftliche Folgeerscheinungen- monetaristische Versuche der Krisenbewältigung (Bspl. GB: Thatcherism)- technologische Entwicklung: digitale Informationstechnologie | OK (1/2) die historische Bedingtheit der Gegenwart sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Vergangenheit und Gegenwart analysieren und bewerten / das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung | (9) die wirtschaftlichen Krisen der 1970er- und 1980er-Jahre und ihre Auswirkungen auf Westeuropa erläutern (Zwei-Drittel-Gesellschaft, Neoliberalismus; Strukturwandel: Digitalisierung) | Milton Friedman erklärt die (neoliberale) Welt: Videos aus der Reihe „Free to choose in under 2 minutes“ (1980): <https://www.youtube.com/watch?v=BHtQSddGb3g>(*How to cure inflation*)<https://www.freetochoosenetwork.org/ftcu2/video.php?id=who_protects_the_worker&language=en>(*Who protects the Worker?*) |
| **30. DS: Neoliberalismus in der Bundesrepublik?**- Von der sozialliberalen zur CDU-FDP-Koalition: - Übernahme von Thatcherism und Reaganomics oder eigenständiger Weg? Bruch oder Kontinuität? | SK (2) Zäsuren und Kontinuitäten benennen und in ihrer Bedeutung beurteilen | (9) die wirtschaftlichen Krisen der 1970er- und 1980er-Jahre und ihre Auswirkungen auf Westeuropa erläutern (Zwei-Drittel-Gesellschaft, Neoliberalismus) | Lambsdorff-Papier / Faksimile:<https://www.1000dokumente.de/index.html?c=dokument_de&dokument=0079_lam&l=de> |
| **31. DS: Fenster zur Welt: Vernetzung und Globalisierungstendenzen seit den 1970er-Jahren** |  | (10) Fenster zur Welt: die Beschleunigung der Globalisierung seit den 1970er-Jahren analysieren und bewerten (Vernetzung: Transnationaler Konzern, Finanzmarkt, Migration) |  |
| **32. DS: „Solidarnosc“ in Polen**- Wodurch unterscheidet sich der polnische Widerstand von dem in anderen Ländern des Ostblocks?- welche Rolle spielte die polnische Erfahrung für die politische Entwicklung in den anderen Ostblockstaaten? | MK (3) die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen beschaffen (zum Beispiel Bibliothek, Internet) | (11) den Zusammenbruch des Ostblocks analysieren (Versorgungskrise, Umweltverschmutzung, Legitimitätskrise, Entspannungspolitik, Solidarnosc) | Filmhinweis: Ein Volk geht auf die Barrikaden - 30 Jahre Solidarnosc in Polen. Deutsche Welle (6:20‘) (<https://www.youtube.com/watch?v=SXzY8drn5q8>) |
| **33. Wirtschaftskrisen in der Sowjetunion**- Osteuropas ausbleibende Reaktion auf den wirtschaftlichen Sturktruwandel | RK (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) | (11) den Zusammenbruch des Ostblocks analysieren (Strukturwandel, Innovationsdefizit, Staatsverschuldung, Rüstungswettlauf, Versorgungskrise, Umweltverschmutzung, Legitimitätskrise) |  |
| **34. DS: Gorbatschows Reformversuche**- Gorbatschow als „Totengräber“ der Sowjetunion? | RK (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) | (11) den Zusammenbruch des Ostblocks analysieren (Legitimitätskrise, Entspannungspolitik, Perestroika, Glasnost, Sinatra-Doktrin) |  |
| **35. Die innere Krise der DDR – wachsende Unruhe** | RK (7) Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern RK (9) die Rolle von Medien in historischen Prozessen und für das Geschichtsbewusstsein analysieren | (11) den Zusammenbruch des Ostblocks analysieren (Versorgungskrise, Umweltverschmutzung, Legitimitätskrise, Bürgerbewegung, Ausreisebewegung) |  |
| **36.-37. DS: Die „Friedliche Revolution“ in der DDR**- verweigerte Reformen durch das SED-Regime- „keine Angst mehr“: die Rolle der Montagsdemonstrationen („Wir sind das Volk“)- die Rolle der Runden Tische | RK (7) Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern RK (9) die Rolle von Medien in historischen Prozessen und für das Geschichtsbewusstsein analysieren | (11) den Zusammenbruch des Ostblocks analysieren (Legitimitätskrise, Bürgerbewegung, Ausreisebewegung, „Friedliche Revolution“) |  |
| **38. DS: Aufbruchsversuche in der CSSR (nach 1968)** *(Kombination mit 20. DS bietet sich an)*- KSZE – der Anfang vom Ende des Ostblocks?- der späte Sieg des „Prager Frühling“? | MK (2) unterschiedliche Materialien (insbesondere Texte, Fotografien) auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysierenSK (5) wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften unterscheiden sowie deren Funktionen, Interessen und Handlungsmöglichkeiten beschreiben | (8) Aufbruchsversuche in West und Ost zu mehr Bürgerbeteiligung erläutern (Emanzipation: Pluralisierung, Charta 77, Dissidentenbewegung)(11) den Zusammenbruch des Ostblocks analysieren (Samtene Revolution) |  |
| **39.-40. DS: Zwischen Hoffnung und Enttäuschung: Osteuropa nach 1990 an den Beispielen Ostdeutschlands und der früheren Sowjetunion** |  | (12) die deutsche Einheit und den Zusammenbruch der Sowjetunion erklären und deren Folgen bewerten (Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion, Zwei-Plus-Vier-Vertrag, Deutsche Einheit, GUS, Transformationsgesellschaft, Oligarch) |  |
| **41.-42. DS: Wohin treibt Europa?** - Herausforderungen und Entwicklungen für Europa nach dem Zusammenbruch des Ostblocks |  | (13) Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven Europas erläutern und beurteilen(Europäische Union, Euro, Osterweiterung, Globalisierung) |  |